

Juso-Hochschulgruppe Karlsruhe

Fraktion im Studierendenparlament des KIT

Juso-Hochschulgruppe Karlsruhe, c/o ASiA am KIT, Adenauerring 7, 76131 Karlsruhe



An
die Stimmenkönigin und die Mitglieder
des Studierendenparlaments

Adrian Keller
Abgeordneter

adrian.keller
@jusohsg-karlsruhe.de

jusohsg-karlsruhe.de

Antrag an das Studierendenparlament: Einsetzung eines Ausschusses für Finanzen

Liebe Stimmenkönigin, Liebe Abgeordnete,

hiermit stelle ich den folgenden Antrag an das Studierendenparlament.

Das Studierendenparlament möge beschließen:

- 1 I. Gemäß §15 der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments wird ein Ausschuss für
2 Finanzen eingesetzt.
3
- 4 II. Dem Ausschuss für Finanzen wird der Arbeitsauftrag erteilt eine neue Finanzordnung
5 zu erarbeiten.
6 Dabei sollen das Finanzreferat des Vorstands, der*die Haushaltsbeauftragte, sowie die
7 Fachschaften einbezogen und ein Konzept zum Übergang von der aktuellen zur neuen
8 Finanzordnung erarbeitet werden.

Begründung

- I. Dieser Ausschuss soll geschaffen werden um komplexe Anträge im Bereich Finanzen zu erarbeiten.
- II. Die aktuelle Finanzordnung ist vor 6 Jahren bei der Wiedereinführung der Verfassten Studierendenschaft ziemlich in Eile geschrieben worden. Sie sollte dazu dienen eine rechtmäßige Finanzordnung zu haben und als Verfasste Studierendenschaft Mittel verwalten zu können. Dabei war noch nicht klar, wie die Nutzung der Mittel tatsächlich aussehen würde und damit der Verwaltungsaufwand unklar. Seit ihrer Einführung wird empfohlen diese Finanzordnung zu ersetzen. Bei jeder Sitzung des Ältestenrats liegen Anträge zur Auslegung dieser Finanzordnung vor, weil sie in vielen Teilen widersprüchlich ist.

Vorstand: Yannik Blei Sprecher
Noah Lettner stellv. Sprecher
Daniel Hunyar Kassierer
Anika Halder Pressesprecherin
Adrian Keller Fraktionsvorsitzender

Fraktion: Anika Halder
Stimmenkönigin
Noah Lettner
Paula Wesemann
Adrian Keller
Vorsitzender
Yannik Blei

Juso-Hochschulgruppe Karlsruhe

Fraktion im Studierendenparlament des KIT

Daher muss die Finanzordnung komplett gestrichen und durch eine neue ersetzt werden. Es soll vor Allem für Klarheit gesorgt werden, aber auch möglicherweise der Prozess überdacht und der Verwaltungsaufwand gesenkt werden. Dazu werden eingebunden das Finanzreferat, der Haushaltsbeauftragte, sowie die Fachschaftenkonferenz.

Mit solidarischen Grüßen,

Karlsruhe, 17.10.19
Adrian Keller und Fraktion